

Tag der Offenen Tür

Am Sonntag, 19.09.2010 öffnet die Familie Rueben Interessierten die Türen zu ihrem neuen Milchviehbetrieb in Münstermaifeld-Lasserg, Hatzenporter Str. 6. Die Veranstaltung wird um 11.00 Uhr eröffnet; die Einsegnung findet um 14.00 Uhr statt.

Gisela und Frank Rueben haben seit kurzem im Maifeld einen Milchviehstall mit 370 Kühen und 210 Stück weiblichen Jungviehs in Betrieb genommen (Milchleistung: 10.030 kg, 3,88 % Fett, 3,47 % Eiweiß). Zum Betrieb gehören 206 ha Nutzfläche, davon 8 ha Grünland, 109 ha Silomais, 35 ha Ackergras, 20 ha GPS und 7 ha Luzerne. Arbeitskräftemäßig wird der Betrieb vom Betriebsleiter-Ehepaar, 2 Auszubildenden und 2 Fremd-AK bewirtschaftet.

Der neu errichtete Kuhstall ist ein Musterbeispiel für aktuelle Technik, Haltungsbedingungen und Arbeitseffizienz in der Milchviehhaltung. Komfort für Mensch und Tier, die effiziente Gestaltung der Arbeitsabläufe und die Ermöglichung weiterer Wachstumsschritte waren entscheidende Kriterien bei der Planung. Dabei war den Ruebens äußerst wichtig, dass Effizienz nicht zu Lasten des Kuhkomforts gehen darf.

Das Herz des Stalles bildet das Melkzentrum mit dem größten Außenmelkerkarussell in Deutschland (54 Melkplätze) und einem Warteraum für 270 Kühe sowie einem Selektionsbereich mit Behandlungsstraße. Mit allerlei technischem Raffinesse ausgestattet wird so ein schneller und stressfreier Melkvorang ermöglicht.

Für den Neubau des 2 x 3 Reihern Milchviehstalles wurden ohne Quote und Fahrсило rund 3.900 € pro Kuhplatz investiert.

Im Stall und auf dem Gelände werden verschiedene Ausstellungen der am Bau beteiligten Firmen, von Landtechnik- und Futtermittelunternehmen sowie vom DLR Westerwald-Osteifel gezeigt. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Ferner wird Gelegenheit zum Bull-Riding geboten.

Impressum:

(ergänzende Angaben siehe www.dlr-westerwald-osteifel.rlp.de)
Der **Infobrief@Agrar** wird vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel in loser Folge herausgegeben.

Bahnhofstr. 32
56410 Montabaur

Tel. 02602 9228-0
Fax 02602 9228-27
DLR-WW-OE@dlr.rlp.de

Redaktion:
Gregor Brings, Lydia Holthaus